

Mitteilung Nr. 33

Katharina Gernet

Vladimir Germanovič Bogoraz (1865-1936) - Eine Bibliographie. (Dezember 1999). 104 S.

Inhaltsrefeat

Der Name Vladimir Germanovič Bogoraz (1865-1936) deutsche Version: Waldemar Bogoras, literarisches Pseudonym: N.A. Tan ist eng mit der revolutionären Bewegung in Rußland verknüpft. Er steht für wesentliche Teile der Geschichte von Narodnaja volja (Der Volkswille), einer streng verfolgten Untergrundorganisation, deren Aktionen die Stimmung im zaristischen Rußland des späten 19. Jahrhunderts stark bestimmte. Jedoch nicht nur als politischer Agitator, sondern auch als Wortkünstler tritt Bogoraz aus den Reihen seiner Zeitgenossen hervor.

In jungen Jahren verschlug es Bogoraz als politische persona non grata für ein Jahrzehnt (1889-1898) nach Jakutien. Unter dem Eindruck eines ungekannnt rauhen Lebens jenseits des Polarkreises wandte er sich hier der belletristischen Dichtung zu. Es wurde der Grundstein für verschiedene, teilweise erst später veröffentlichte Werke gelegt, darunter lyrische Texte, Erzählungen und Romane.

Die Tätigkeit des Schriftstellers stand unter dem Einfluß eines besonderen Umstandes. So war Bogoraz nicht nur Revolutionär und Poet: er ging auch ethnographischen Studien nach. In Sibirien erwachte sein Interesse an der lokalen Bevölkerung. Er begann, sich eingehend mit verschiedenen indigenen Kulturen des Nordens zu beschäftigen. Viele seiner Beobachtungen fanden Eingang in seine dichterischen Texte. Auf das deskriptive völker- und volkskundliche Material, das er im Rahmen seines ersten, zwangsweisen Aufenthaltes im hohen Norden und auch später, während einer freiwilligen zweiten Reise in den Fernen Osten Rußlands sammelte, wird von Fachleuten noch heute zurückgegriffen. Insbesondere seine Arbeiten über die Kultur der Tschuktschen gelten als Standardwerke innerhalb der Ethnographie der nordostasiatischen Völker.

Die vorliegende Publikation zeichnet das Leben von Bogoraz entlang herausragender Daten und Ereignisse nach. Außerdem ist eine umfassende Liste seiner Publikationen, sowie eine Übersicht zur Literatur über sein Leben und Werk beigefügt.